Musik und Kreativität Einige Hinweise

Die Literatur ist unter <u>www.wissiomed.de</u> Linke Leiste "downloads Bildung" Nr. 14 aufgeführt

in Kooperation mit der Memory-Liga e. V. Zell a. H. sowie dem Verband der Gehirntrainer Deutschlands VGD® und Wissiomed® Akademie Haslach (www.wissiomed.de)

Die Unterlagen dürfen in jeder Weise in unveränderter Form unter Angabe des Herausgebers in nicht kommerzieller Weise verwendet werden!

Wir sind dankbar für Veränderungsvorschläge, Erweiterungen, Anregungen und Korrekturen, die sie uns jederzeit unter memoryfischer@gmx.de zukommen lassen können.

Musik und Kreativität

Aerobes Tanzen erhöht die Kreativität im "Torrance Test for creative thinking." (Gondola 1987)

Evtl. sind kreative Therapien (wie z. B. Tanzen, Musik, Kunst, Malen) auch bei dementiellen Erkrankungen von Vorteil. Es reduziert Depression, den Mangel an Lebensperspektive, und Isolation und erhöht die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen und fördert das Prinzip der Hoffnung (Hannemann 2006, Schmitt et al. 2006)

Es erhöhen sich die figuralen Fertigkeiten, die figurale Flexibilität und die figurale Originalität. (Camp 1994, Gondola et al. 1985, Hinkle et al. 1993, Kattenstroh 2012)

Weiterhin stehen vermehrt Strategien für Problemlöseprozesse zur

Verfügung. (Camp 1994)